

Vom 6.3. bis 13.4. findet die öffentliche Auslegung des neuen Flächennutzungsplanes für die neuen Gewerbeflächen auf der Deponie Ihlenberg statt. Details sind der beigefügten PDF-Datei zu entnehmen.

Damit hält die Gemeinde (mit SPD-Mehrheit), die das Vorhaben hätte stoppen können, an ihrer Absicht fest, in Selmsdorf weitere Abfallindustrie anzusiedeln und den Abfallstandort Selmsdorf zu festigen. Daran ändert sich auch nichts, wenn man sie "Recyclingbetriebe" oder "regenerative Betriebe" etc. nennt. Sie erinnern sich sicher an unsere Veranstaltung zum geplanten Gewerbegebiet mit dem Umweltexperten Klaus Koch aus Hamburg, der die Risiken dieser Anlagen aufzählte. Bezeichnend ist der Hinweis in der beigefügten Auslegungsbekanntmachung, dass auf eine Umweltprüfung verzichtet wird.

Obwohl die Landesregierung das Ende der Deponierung für das Jahr 2035 festgelegt hat, werden neue Abfallbehandlungsanlagen, die selber deponierungsbedürftige Abfälle produzieren, die Schließung der Deponie zum obigen Datum verhindern, da keine Anlage für einen Zeitraum von nur 10 Jahren geplant wird. Vielleicht ist dies auch beabsichtigt. Insofern wäre es sinnvoll, diese Unterlagen in Schönberg einzusehen und Einwendungen dagegen zu erheben.

Für Anregungen und Initiativen, dies zeitnah umzusetzen, sind wir dankbar!

Anzeige im Kalender

11Juli2025

Vorstellung der epidemiologischen Studie zu Krebserkrankungen im Umfeld der Deponie Ihlenberg

Erfahren Sie mehr über diesen Termin...

Auslegungsbekanntmachung als PDF